



<https://blz.li/3y80>

JUGENDFEUERWEHR SCHULENBURG VERLEIHT NEUN JUGENDFLAMMEN

Veröffentlicht am 07.01.2024 um 12:03 von Redaktion LeineBlitz

Am Freitag lud die Jugendfeuerwehr Schulenburg zu ihrer Jahresversammlung ein. In der Veranstaltung blickten die Jugendfeuerwehrwartin Dana Penzold und ihre Stellvertreterin Nina Tallarek auf das vergangene Jahr zurück. Um 18.45 Uhr begrüßte Penzold alle anwesenden Jugendlichen mit ihren Eltern, die Betreuer und Betreuerinnen der Jugendfeuerwehr Schulenburg, den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Pattensen, Matthias Friedrichs und den stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwart Marcus Pauli sowie den Ortsbrandmeister Jörg Penzold und seinen Stellvertreter Dirk Meier. Im Anschluss übergab Penzold das Wort an ihre Stellvertreterin Nina Tallarek, die über das vergangene Jahr berichtete. So war ein Highlight zu Jahresbeginn der Besuch der Feuer- und Rettungswache 3 der Berufsfeuerwehr Hannover. Hier konnten sich die Jugendlichen einen Einblick verschaffen, wie die Berufsfeuerwehr aufgestellt ist und ihnen wurden die Unterschiede zwischen ehrenamtlichen und hauptberuflichen Feuerwehrleuten erklärt. Des Weiteren wurde in teils theoretischen, teils praktischen Diensten der Umgang mit Feuerlöschern, hydraulischem Rettungsgerät oder das Verhalten im Brandfall vermittelt. Außerdem wurden einige Schwimmbäder in der näheren Umgebung besucht. Im Frühjahr, so Tallarek weiter nahm die Jugendfeuerwehr Schulenburg neben dem Sportcup der Stadtjugendfeuerwehr Pattensen auch an zwei Spaßmärschen in Gestorf und Hiddestorf teil. Die dortigen Jugendfeuerwehren hatten anlässlich ihres jeweilig 50-jährigem Bestehen eingeladen. Auch am Regionsjugendfeuerwehrlager nahmen die Nachwuchslöscher aus Schulenburg zusammen mit den anderen Jugendfeuerwehren aus Pattensen teil. Nach den Sommerferien lud dann die Jugendfeuerwehr Schulenburg zum Jubiläum ein. Die Jugendfeuerwehr Schulenburg wurde 2023 60 Jahre alt und veranstaltete deswegen ebenfalls einen Spaßmarsch für insgesamt 25 Mannschaften aus den Kommunen Pattensen, Hemmingen und Nordstemmen. Zum Ende des Jahres bereiteten sich noch mehrere Jungen und Mädchen auf die Abnahme der Jugendflamme I vor. Zum Abschluss des Berichtes dankte Tallarek im Namen von Dana Penzold und dem weiteren stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart, Thomas Meier den Jugendlichen, ihren Eltern, dem Betreuer team sowie der Feuerwehr Schulenburg und der Stadt Pattensen für die geleistete Arbeit im Jahr 2023. Im Anschluss an den Bericht verlieh der stellvertretende Stadtjugendfeuerwehrwart Marcus Pauli insgesamt 9 Jugendflammen der Stufe I. Drei Jugendliche hatten die Prüfung bereits 2022 abgelegt, weitere sechs haben die Prüfung am Ende des Jahres abgelegt. Außerdem ehrte Dana Penzold insgesamt vier Jugendliche für die höchste Dienstbeteiligung im vergangenen Jahr. Bevor Penzold das Wort an die Ehrengäste für Grußworte übergab, blickte sie mit ein paar kurzen Worten auf das anstehende Jahr. Neben der Teilnahme an den Wettbewerben der Stadtjugendfeuerwehr würden wie immer mehrere Altpapiersammlungen durchgeführt werden. Außerdem sei die Jugendfeuerwehr Schulenburg auch bei der kommenden Ferienfreizeit der Stadtjugendfeuerwehr dabei. Und natürlich würden auch wieder viele spannende, interessante und auch unterhaltsame Dienste für die Jugendfeuerwehr Schulenburg geben. Danach übergab sie das Wort an den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Pattensen, Matthias Friedrichs. Er betonte, dass es für ihn immer eine große Ehre sei, bei den Veranstaltungen der Jugendfeuerwehren anwesend sein zu dürfen und er sich freue, dass sich so viele Menschen in den Jugendfeuerwehren und Feuerwehren



Für die höchste Dienstbeteiligung ausgezeichnet. (von links): Dian, Erik, Hanna und Hannah. Links daneben der stellvertretende Jugendfeuerwehrwart Thomas Meier. Rechts daneben die stellvertretende Jugendfeuerwehrwartin Nina Tallarek.

ehreamtlichen und hauptberuflichen Feuerwehrleuten erklärt. Des Weiteren wurde in teils theoretischen, teils praktischen Diensten der Umgang mit Feuerlöschern, hydraulischem Rettungsgerät oder das Verhalten im Brandfall vermittelt. Außerdem wurden einige Schwimmbäder in der näheren Umgebung besucht. Im Frühjahr, so Tallarek weiter nahm die Jugendfeuerwehr Schulenburg neben dem Sportcup der Stadtjugendfeuerwehr Pattensen auch an zwei Spaßmärschen in Gestorf und Hiddestorf teil. Die dortigen Jugendfeuerwehren hatten anlässlich ihres jeweilig 50-jährigem Bestehen eingeladen. Auch am Regionsjugendfeuerwehrlager nahmen die Nachwuchslöscher aus Schulenburg zusammen mit den anderen Jugendfeuerwehren aus Pattensen teil. Nach den Sommerferien lud dann die Jugendfeuerwehr Schulenburg zum Jubiläum ein. Die Jugendfeuerwehr Schulenburg wurde 2023 60 Jahre alt und veranstaltete deswegen ebenfalls einen Spaßmarsch für insgesamt 25 Mannschaften aus den Kommunen Pattensen, Hemmingen und Nordstemmen. Zum Ende des Jahres bereiteten sich noch mehrere Jungen und Mädchen auf die Abnahme der Jugendflamme I vor. Zum Abschluss des Berichtes dankte Tallarek im Namen von Dana Penzold und dem weiteren stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart, Thomas Meier den Jugendlichen, ihren Eltern, dem Betreuer team sowie der Feuerwehr Schulenburg und der Stadt Pattensen für die geleistete Arbeit im Jahr 2023. Im Anschluss an den Bericht verlieh der stellvertretende Stadtjugendfeuerwehrwart Marcus Pauli insgesamt 9 Jugendflammen der Stufe I. Drei Jugendliche hatten die Prüfung bereits 2022 abgelegt, weitere sechs haben die Prüfung am Ende des Jahres abgelegt. Außerdem ehrte Dana Penzold insgesamt vier Jugendliche für die höchste Dienstbeteiligung im vergangenen Jahr. Bevor Penzold das Wort an die Ehrengäste für Grußworte übergab, blickte sie mit ein paar kurzen Worten auf das anstehende Jahr. Neben der Teilnahme an den Wettbewerben der Stadtjugendfeuerwehr würden wie immer mehrere Altpapiersammlungen durchgeführt werden. Außerdem sei die Jugendfeuerwehr Schulenburg auch bei der kommenden Ferienfreizeit der Stadtjugendfeuerwehr dabei. Und natürlich würden auch wieder viele spannende, interessante und auch unterhaltsame Dienste für die Jugendfeuerwehr Schulenburg geben. Danach übergab sie das Wort an den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Pattensen, Matthias Friedrichs. Er betonte, dass es für ihn immer eine große Ehre sei, bei den Veranstaltungen der Jugendfeuerwehren anwesend sein zu dürfen und er sich freue, dass sich so viele Menschen in den Jugendfeuerwehren und Feuerwehren

engagieren. Der stellvertretende Stadtjugendfeuerwehrwart Marcus Pauli und der Ortsbrandmeister der Feuerwehr Schulenburg, Jörg Penzold dankten ebenfalls den Jugendlichen und dem Betreuerteam für die geleistete Arbeit im Jahr 2023 und freuen sich, möglichst viele der Jugendlichen irgendwann in den Reihen der Einsatzabteilung begrüßen zu dürfen. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es noch einen Film, der noch einmal die Highlights der Jugendfeuerwehr Schulenburg im vergangenen Jahr zeigte.